

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/3/57

Erschienen am 19.3.1953

Die Binnenschifffahrt des Bundesgebietes im Januar 1953

V o r b e m e r k u n g

Gegenüber der bisherigen Darstellungsweise in den Monatsberichten zur Binnenschifffahrt sind ab Januar 1953 einige Änderungen vorgenommen worden. Es werden künftig:

1. bei der Nachweisung des Güterverkehrs nach Flaggen der deutschen Flagge - in Übereinstimmung mit der Jahresstatistik - nicht nur die Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet beheimateten Schiffe, sondern auch die der in der sowjetischen Besatzungszone registrierten Fahrzeuge zugechnet.
2. in Übersicht 1, die seither nur die Angaben über die im Verkehr mit Binnenhäfen des Bundesgebietes beförderten Güter enthalten hat, auch die Zahlen über den internationalen Durchgangsverkehr in der Aufgliederung nach Gütergruppen mitgeteilt,
3. in den Übersichten 6a) und b) für die Grenzstellen Emmerich (Niederrhein) und Neuburgweier (Oberrhein) außer den im internationalen Durchgangsverkehr transportierten Gütern nicht mehr die gesamten Güterein- und -ausgänge nach bzw. aus Häfen des Bundesgebietes angegeben, sondern lediglich die Gütermengen, die aus ausländischen Häfen gekommen oder nach diesen gegangen sind. Auf die besondere Ausweisung des an den Grenzstellen sich vollziehenden Verkehrs zwischen westdeutschen Häfen wird verzichtet, weil diese Angaben durch Differenzbildung ermittelt werden können, zumal für die Grenzstelle Neuburgweier in Form einer Fußnote auf den Umfang des Verkehrs zwischen deutschen Häfen oberhalb Neuburgweier und ausländischen Häfen unterhalb Emmerich hingewiesen ist.

Die Binnenschifffahrt im Januar 1953

Die auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes beförderte Gütermenge, die im Dezember 1952 mit 6,9 Mill. t ihren niedrigsten Stand seit März 1951 erreicht hatte, ist im Januar 1953 um 600 000 t oder um fast 9 vH auf 7,5 Mill. t angestiegen. Im gleichen Zeitabschnitt hat sich die Zahl der Tonnenkilometer um knapp 12 vH auf 1,76 Mrd. erhöht. Bezogen auf die Zahl der Arbeitstage (25,9 im Januar 1953 gegenüber 25 im Vormonat) betrug die Zunahme bei der Beförderungs-

(2788)

menge nur 5 vH und bei den tonnenkilometrischen Leistungen 7,4 vH. Verglichen mit dem Januar 1952 ist die Menge der beförderten Güter nahezu unverändert geblieben, während die Tonnenkilometer um 3 vH niedriger waren als vor Jahresfrist.

Die Menge der in den Häfen des Bundesgebietes sowohl ein- als auch ausgeladenen Güter, die im Berichtsmonat 3,8 Mill. t oder die Hälfte des Gesamtverkehrs ausmachte, lag etwa auf der gleichen Höhe wie im Vormonat, ebenso der Güterversand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes (1,3 Mill.t). Demgegenüber sind aus ausländischen Häfen mit fast 2 Mill. t 35 vH mehr Güter als im Dezember 1952 empfangen worden. Allein die Ankünfte von Erzen über die Rheinmündungshäfen haben um zwei Fünftel auf fast 1 Mill. t und die Zufuhren von Steinkohle um drei Viertel auf 226 000 t zugenommen. Im internationalen Durchgangsverkehr auf dem Rhein wurden mit 420 000 t rund 10 vH mehr Güter als im Dezember 1952 befördert.

Anlagen:	Seite
Übersicht 1: Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes nach Gütergruppen und Verkehrsbeziehungen	3
" 2: Tonnenkilometrische Leistungen	4
" 3: Güterumschlag (Ankunft und Abgang) in den Binnenhäfen des Bundesgebietes nach Wasserstraßengebieten	5
" 4: Güterumschlag in den Binnenhäfen des Bundesgebietes nach Wasserstraßengebieten und wichtigsten Gütergruppen	
a) Gesamtverkehr	6
b) Verkehr von Schiffen fremder Flaggen	7
" 5: Güterumschlag in den wichtigeren Binnenhäfen des Bundesgebietes	8
" 6: Durchgangsverkehr an den Auslands- und Zonengrenzstellen	
a) Gesamtverkehr	10
b) Verkehr von deutschen Schiffen	11
" 7: Güterverkehr der wichtigeren Schleusen	12

Berichtigung

zum Statistischen Bericht - Arb.-Nr. V/3/56 über "Die Binnenschifffahrt des Bundesgebietes im Jahre 1952"

In der Texttabelle auf Seite 1 muß die "Einheit" für die "Tonnenkilometrischen Leistungen" der deutschen und ausländischen Schiffe statt "1 000 t" richtig "Mill. tkm" heißen.

Übersicht 1: Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes nach Gütergruppen und Verkehrsbeziehungen im Januar 1953
(t)

Gütergruppe	Im Verkehr mit Binnenhäfen des Bundesgebietes beförderte Güter													außerdem internationaler Durchgangsverkehr	
	Empfang ¹⁾					Versand ²⁾			Seeverkehr der Binnenhäfen				insgesamt ³⁾		darunter auf Schiffen fremder Flaggen
	aus dem Bundesgebiet	aus West-Berlin	aus der sowj. Bes. Zone und Ost-Berlin	aus dem Ausland	insgesamt	nach West-Berlin	nach der sowj. Bes. Zone und Ost-Berlin	nach dem Ausland	Empfang		Versand				
								insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland				
Getreide	208 216	-	-	79 457	287 673	1 627	-	20 849	13 446	8 829	225	-	323 820	53 012	74 166
Mehl	16 992	-	-	394	17 386	-	-	1 780	193	-	-	-	19 359	2 272	254
Zucker	2 068	-	4 092	982	7 142	322	-	1 163	786	-	-	-	9 413	2 055	7 477
Eisenerze	260 930	-	-	663 717	924 647	-	-	17 934	239	208	-	-	942 820	552 474	2 888
Andere Erze	134 861	593	750	318 582	454 786	-	1 470	-	322	21	-	-	456 578	267 816	-
Steinkohle	1 167 786	-	-	226 212	1 393 998	80 256	-	539 024	-	-	21 631	-	2 034 909 a)	541 547	97 921
Braunkohle	286 455	-	260	5 189	291 904	605	-	35 944	-	-	705	-	329 218	35 106	120
Mineralöle	183 102	7	-	159 464	342 573	3 417	-	45 729	6 214	-	2 826	-	400 759	150 771	60 544
Steine	209 641	-	1 950	698	212 289	-	-	28 341	-	-	1 043	430	241 673	71 555	212
Sand	718 372	-	327	3 959	722 658	910	-	146 460	-	-	-	-	870 028	155 858	1 091
Kalk und Zement	40 702	-	-	4 205	44 907	1 919	-	25 692	-	-	130	130	72 648	29 197	790
Salz	83 801	-	-	-	83 801	-	-	39 279	-	-	610	610	123 690	32 006	420
Düngemittel	44 836	-	44 459	9 438	98 733	-	-	103 033	-	-	1 460	10	203 226	65 439	56 243
Holz	18 728	-	-	60 446	79 174	-	-	2 719	1 740	1 740	537	133	84 170	31 054	9 846
Roheisen-, stahl	45 879	-	-	40 652	86 531	-	-	14 853	4 016	401	620	-	105 020	43 785	2 822
Alteisen	54 932	1 336	-	7 795	64 063	-	-	5 940	11 311	131	-	-	81 314	15 860	-
Übrige Güter	240 860	4 185	935	354 454	600 434	3 928	215	166 151	8 848	4 949	15 943	7 597	795 519	407 570	105 631
Insgesamt															
Januar 1953	3 718 161	6 121	52 773	1 935 644	5 712 699	92 984	1 685	1 194 891	47 115	16 279	45 790	8 910	7 095 651 a)	2 457 864 a)	420 425
Januar 1952	3 906 819	12 995	35 207	1 740 009	5 695 030	99 710	553	1 185 776	21 197	4 747	28 166	7 874	7 030 688 b)	2 212 666 b)	457 656

1) Ohne den Empfang aus Hafen jenseits der Seegrenzen.- 2) Ohne den Versand nach Häfen jenseits der Seegrenzen.- 3) Darunter Empfang aus dem Saargebiet: a) 487 t, b) 256 t.

Übersicht 2: Tonnenkilometrische Leistungen im Januar 1953

Heimatstaat der Schiffe	Januar 1953		
	Beförderte Güter ¹⁾	Geleistete tkm ²⁾	Mittlere Transportweite
	1 000 t	Mill.	km
a) Auf Wasserstraßen des Bundesgebietes ³⁾			
Deutschland ⁴⁾	4 668,4	1 072,7	229,8
Belgien	333,7	59,5	178,4
Frankreich	330,7	135,4	409,6
Niederlande	1 880,5	376,0	200,0
Schweiz	189,6	100,0	527,2
Österreich	86,7	15,4	178,0
Tschechoslowakei	14,8	2,2	145,8
Übrige	11,7	2,4	202,9
Insgesamt	7 516,1	1 763,6	234,6
Dagegen Vorjahr	7 489,2	1 820,7	243,1
b) Im internationalen Durchgangsverkehr			
Deutschland	30,6	18,5	603,9
Belgien	29,6	18,9	639,5
Frankreich	140,2	80,0	570,5
Niederlande	138,8	88,0	619,4
Schweiz	80,6	54,1	671,8
Übrige	0,7	0,5	690,0
Insgesamt	420,4	257,9	613,5
Dagegen Vorjahr	457,7	290,6	635,1

c) Auf Wasserstraßen außerhalb des Bundesgebietes nur von deutschen Schiffen

Vorgang	Einheit	Januar 1953	Januar 1952
Beförderte Güter ⁵⁾	t	900 724 ^{a)}	939 288 ^{b)}
Geleistete tkm	Mill.	136,0	137,8
Mittlere Transportweite	km	151,0	146,7

- 1) Einschl. des Seeverkehres der Binnenhäfen.- 2) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten tkm.-
 3) Einschl. des internationalen Durchgangsverkehres.- 4) Darunter in der sowjetischen Besatzungszone
 registrierte Schiffe: 48 554 t. und 6 308 244 tkm.- 5) Darunter im Verkehr mit den Rheinmündungshäfen:
 a) 785 479 t, b) 764 297 t.

Übersicht 3: Güterumschlag (Ankunft und Abgang) in den Binnenhäfen
des Bundesgebietes nach Wasserstraßengebieten im Januar 1953

Wasserstraßengebiet	Güterumschlag			Anteil der Wasser- straßen- gebiete	Veränderungen des Gesamtumschlages gegenüber	
	insgesamt	und zwar entfielen			Dezember 1952	Januar 1952
		auf Ein- ladungen	auf Kohle			
	1 000 t	vH				
I. Elbegebiet	453,0	53,2	32,8	4,3	- 24,2	+ 4,3
dar.: Hamburg	294,2	57,8	37,7	2,8	- 25,6	- 0,6
II. Wesergebiet	516,7	46,9	30,7	4,9	- 22,4	- 25,7
dar.: Unterwesergebiet	349,1	50,7	29,1	3,3	- 28,8	- 32,9
III. Mittellandkanalgebiet	424,8	43,1	41,6	4,0	- 12,7	- 26,9
IV. Westdeutsches Kanalgebiet	2 547,9	61,0	48,4	24,2	+ 7,0	+ 4,5
dar.: Emden	282,5	70,9	25,3	2,7	- 17,4	+ 2,0
Ruhrgebiet ¹⁾	2 145,1	60,9	53,3	20,4	+ 13,6	+ 5,3
V. Rheingebiet	6 461,7	38,1	31,9	61,4	+ 14,8	- 0,0
davon: Niederrhein	3 665,7	46,1	24,3	34,8	+ 11,6	+ 1,9
Mittelrhein	804,9	38,9	22,6	7,7	+ 26,6	- 2,9
Main	654,2	13,3	56,8	6,2	+ 25,9	+ 1,4
Oberrhein	1 059,7	25,0	45,7	10,1	+ 12,3	+ 0,5
Neckar	277,2	28,2	48,2	2,6	+ 12,0	- 17,5
VI. Donaugebiet	122,3	67,8	54,1	1,2	- 43,6	- 34,0
Güterumschlag insgesamt	10 526,3	45,3	36,6	100	+ 5,5	- 2,5

1) Rhein-Herne-Kanal (einschl. Ruhrkanal und Abstiegkanal nach Dortmund), Wesel-Datteln- und Datteln-Hamm-Kanal.

Übersicht 4: Güterumschlag in den Binnenhäfen des Bundesgebietes nach Wasserstraßengebieten und wichtigsten Gütergruppen im Januar 1953

a) Gesamtverkehr

(Mengen in 1 000 t)

Wasserstraßengebiet	Alle Güter	Getreide	Mehl	Zucker	Eisen- erze	Andere Erze	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineral- öle	Steine	Sand	Kalk und Zement	Salz	Dünge- mittel	Holz	Roheisen, Rohstahl	Alt- eisen	Übrige Güter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
A n k ü n f t e																			
I. Elbegebiet	211,8	14,4	3,4	5,0	-	1,3	36,7	1,3	17,2	7,4	38,0	27,5	1,2	37,2	0,5	0,1	1,9	18,8	
dar.: Hamburg	124,1	1,5	3,0	5,0	-	-	0,1	1,3	0,4	7,4	34,3	27,3	0,2	36,7	0,1	-	1,4	5,4	
II. Wesergebiet	274,4	21,0	2,0	-	-	14,9	106,8	-	16,0	15,3	36,3	5,4	0,2	36,5	0,6	1,0	-	18,6	
dar.: Unterwesergebiet	172,0	2,4	0,5	-	-	5,3	54,1	-	16,0	15,3	26,9	5,4	0,2	36,4	0,0	1,0	-	8,6	
III. Mittellandkanalgebiet	241,9	24,9	1,4	-	6,1	0,6	173,2	-	6,5	3,1	1,2	-	-	-	2,8	0,3	5,3	16,5	
IV. Westdeutsches Kanalgebiet	994,8	31,5	3,9	0,3	280,0	72,5	135,2	-	81,9	15,9	230,6	0,5	-	1,7	36,7	9,1	22,1	72,9	
dar.: Emden	82,3	-	0,1	-	-	-	68,9	-	2,2	0,5	10,3	-	-	-	-	-	-	0,3	
Ruhrgebiet ¹⁾	839,7	19,7	1,6	0,3	279,9	72,5	56,9	-	79,0	5,0	190,0	0,3	-	-	34,9	9,1	22,1	68,4	
V. Rheingebiet	3 997,4	209,4	6,8	2,6	638,7	365,8	942,2	290,6	224,0	170,7	415,8	11,5	82,5	20,1	37,5	54,1	46,1	478,9	
davon: Niederrhein	1 977,5	100,7	3,5	2,0	638,4	318,1	86,8	1,0	129,4	20,1	234,4	3,4	68,5	17,2	19,5	41,2	45,9	247,3	
Mittelrhein	492,1	18,6	0,8	-	0,2	8,1	142,9	35,7	7,1	133,5	87,3	1,8	-	-	3,1	1,5	0,1	51,5	
Main	534,2	17,9	1,5	-	0,2	6,9	268,0	97,2	20,7	6,2	39,0	3,6	7,0	0,2	7,2	3,9	-	54,6	
Oberrhein	794,7	60,3	0,9	0,0	-	31,8	356,3	111,0	63,5	10,2	37,7	1,2	7,0	2,7	6,5	3,5	0,0	101,9	
Neckar	198,9	11,9	0,2	0,6	-	0,9	88,1	45,6	3,3	0,7	17,4	1,5	-	-	1,1	4,1	-	23,6	
VI. Donaugebiet	39,4	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	0,7	-	-	3,2	2,9	25,9	-	3,6	
Insgesamt	5 759,8	301,1	17,6	7,9	924,9	455,1	1 394,0	291,9	348,8	212,3	722,7	44,9	83,8	98,7	80,9	90,5	75,4	609,3	
Anteil in vH	100	5,2	0,3	0,1	16,1	7,9	24,2	5,1	6,1	3,7	12,5	0,8	1,4	1,7	1,4	1,6	1,3	10,6	
A b g ä n g e																			
I. Elbegebiet	241,1	14,7	1,1	0,8	2,4	3,7	110,8	-	23,2	3,7	50,7	7,2	3,0	0,7	1,3	-	0,9	16,8	
dar.: Hamburg	170,1	12,3	1,1	0,0	2,4	3,7	109,4	-	23,2	-	0,5	0,9	-	-	1,3	-	0,3	14,9	
II. Wesergebiet	242,2	64,7	5,7	-	0,4	16,0	52,1	-	19,2	18,0	29,0	1,0	-	13,3	2,4	-	2,1	18,3	
dar.: Unterwesergebiet	177,1	63,8	3,4	-	0,4	14,6	47,6	-	19,2	2,5	2,2	1,0	-	0,1	2,1	-	2,1	18,0	
III. Mittellandkanalgebiet	182,9	14,5	0,2	0,3	45,9	-	3,3	-	4,3	18,4	-	4,5	2,0	50,9	-	31,1	1,1	6,6	
IV. Westdeutsches Kanalgebiet	1 553,0	46,3	-	-	123,4	29,2	1 098,8	-	113,3	7,0	35,3	10,1	-	35,9	1,1	2,2	0,6	49,9	
dar.: Emden	200,2	43,5	-	-	123,4	28,4	2,5	-	-	0,2	0,1	-	-	0,2	0,6	-	-	1,2	
Ruhrgebiet ¹⁾	1 305,4	1,0	-	-	-	0,7	1 087,1	-	89,4	2,3	35,1	7,2	-	35,7	0,2	2,2	0,1	44,5	
V. Rheingebiet	2 464,3	45,7	16,1	0,5	123,3	61,8	531,1	299,2	56,6	217,7	501,1	29,2	124,7	65,6	8,3	19,4	41,5	322,6	
davon: Niederrhein	1 688,2	20,2	3,8	0,1	93,7	30,6	504,4	299,2	53,1	10,0	334,6	2,5	74,8	25,2	0,4	19,2	3,8	212,7	
Mittelrhein	312,8	1,5	2,0	0,4	8,4	0,8	3,7	-	-	190,7	16,5	22,4	-	1,8	1,1	-	3,0	60,5	
Main	120,0	13,7	0,9	-	-	7,5	6,2	-	0,0	10,4	23,4	4,3	-	15,5	3,7	0,2	13,6	20,7	
Oberrhein	265,0	8,7	9,4	0,0	21,2	22,5	16,8	-	3,5	0,1	119,2	-	-	23,2	1,3	-	13,4	25,3	
Neckar	78,3	1,5	0,1	-	-	-	-	-	-	6,5	7,4	-	49,9	-	1,8	-	7,6	3,4	
VI. Donaugebiet	82,9	-	-	-	12,1	-	66,2	-	0,0	0,7	-	-	-	-	0,0	0,5	-	3,4	
Insgesamt	4 766,5	185,8	23,1	1,6	307,4	110,7	1 862,4	299,2	216,7	265,5	616,1	52,0	129,8	166,3	13,1	53,2	46,2	417,6	
Anteil in vH	100	3,9	0,5	0,0	6,4	2,3	39,1	6,3	4,5	5,6	12,9	1,1	2,7	3,5	0,3	1,1	1,0	8,8	

1) Rhein-Herne-Kanal (einschl. Ruhrkanal und Abstiegkanal nach Dortmund), Wesel-Datteln- und Datteln-Hamm-Kanal.

noch Übersicht 4: Güterumschlag in den Binnenhäfen des Bundesgebietes nach Wasserstraßengebieten und wichtigsten Gütergruppen im Januar 1953

b) Verkehr von Schiffen fremder Flaggen

(Mengen in 1 000 t)

Wasserstraßengebiet	Alle Güter	Getreide	Mehl	Zucker	Eisen- erze	Andere Erze	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineral- öle	Steine	Sand	Kalk und Zement	Salz	Dünge- mittel	Holz	Roheis.n., Rohstahl	Alt- eisen	Übrige Güter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
	A n k ü n f t e																	
I. Elbegebiet	9,7	0,3	-	0,9	-	-	-	1,0	-	0,1	-	4,1	-	1,5	0,1	-	-	1,7
II. Wesergebiet	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,4
III. Mittellandkanalgebiet	1,5	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
IV. Westdeutsches Kanalgebiet	213,2	2,0	-	-	100,4	40,7	11,1	-	16,8	-	4,0	-	-	-	5,8	0,6	2,2	29,7
V. Rheingebiet	1 276,8	41,7	0,5	0,0	439,6	227,1	116,4	5,3	92,4	44,4	7,7	0,5	4,4	6,0	20,5	14,0	7,7	248,4
davon:																		
Niederrhein	925,3	20,1	-	-	439,5	199,4	16,8	1,0	68,0	0,9	5,5	0,1	-	6,0	8,1	11,0	7,7	141,3
Mittelrhein	88,7	4,0	0,2	-	-	7,3	10,1	-	1,6	42,1	2,2	-	-	-	1,7	-	-	19,5
Main	73,5	3,7	-	-	0,2	2,6	34,4	2,3	1,7	-	-	-	3,3	-	6,6	2,1	-	16,7
Oberrhein	156,8	10,9	0,3	0,0	-	17,9	31,9	2,0	21,1	1,4	-	0,5	1,1	-	3,8	0,8	-	65,1
Neckar	32,4	3,0	-	-	-	-	23,3	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	5,8
VI. Donaugebiet	28,4	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	3,2	2,9	16,8	-	2,4
Insgesamt	1 530,1	44,1	0,5	1,0	540,0	267,8	128,9	6,4	112,4	44,5	11,7	4,7	4,4	10,7	29,2	31,4	9,0	282,6
Anteil in vH	100	2,9	0,0	0,1	35,3	17,5	8,4	0,4	7,3	2,9	0,8	0,3	0,3	0,7	1,9	2,1	0,6	18,5
	A b g ä n g e																	
I. Elbegebiet	6,7	-	-	0,0	2,4	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	2,8
II. Wesergebiet	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6
III. Mittellandkanalgebiet	10,3	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,6	0,3	7,5	-	1,2	-	0,3
IV. Westdeutsches Kanalgebiet	324,6	-	-	-	4,7	1,2	243,2	-	23,7	1,8	2,9	8,3	-	19,9	-	0,8	-	18,3
V. Rheingebiet	685,3	5,9	5,3	0,0	9,5	5,4	155,2	38,5	20,9	72,0	143,4	19,6	32,5	37,7	2,1	11,4	5,5	120,5
davon:																		
Niederrhein	495,0	3,3	0,2	-	0,6	3,6	147,2	38,5	19,6	5,9	135,7	2,5	23,7	16,1	0,1	11,4	3,6	83,1
Mittelrhein	110,9	-	0,9	-	2,5	-	0,2	-	-	65,7	0,6	15,7	-	1,3	0,5	-	0,5	23,1
Main	9,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	4,9	0,6	-	-	2,0
Oberrhein	59,6	2,2	4,2	0,0	6,4	1,7	7,9	-	1,3	-	6,0	-	-	15,4	0,9	-	1,5	12,1
Neckar	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	1,1	-	8,8	-	0,0	-	-	0,2
VI. Donaugebiet	67,1	-	-	-	7,5	-	55,9	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	0,5	-	3,2
Insgesamt	1 094,6	5,9	5,3	0,1	24,0	6,6	455,5	38,5	45,0	73,8	146,2	28,4	32,7	65,2	2,3	13,8	5,5	145,7
Anteil in vH	100	0,5	0,5	0,0	2,2	0,6	41,6	3,5	4,1	6,7	13,4	2,6	3,0	6,0	0,2	1,3	0,5	13,3

Übersicht 5: Güterumschlag in den wichtigeren Binnenhäfen
des Bundesgebietes, Januar 1953
(1 000 t)

H a f e n	Ankunft	Abgang	Gesamt- um- schlag	dagegen	
				Dezember 1952	Januar 1952
Elbegebiet					
Lübeck	39,0	2,7	41,7	44,7	10,7
Kiel	3,1	1,3	4,3	8,0	13,7
Rendsburg	5,1	0,0	5,1	10,3	3,3
Hamburg	124,1	170,1	294,2	395,3	295,8
Stade-Stadersand	0,3	0,6	0,9	2,1	1,7
Uetersen	1,4	0,5	1,9	2,0	7,2
Elmshorn	1,6	-	1,6	3,2	4,2
Itzehoe	1,2	0,8	2,0	3,8	2,7
Wesergebiet					
Bremische Häfen					
Bremen Stadt	128,5	86,0	214,5	308,5	321,1
Bremerhaven	31,7	6,6	38,3	47,7	44,6
Brake	7,1	49,4	56,5	64,6	70,0
Nordenham	4,2	34,9	39,1	69,0	83,3
Oldenburg	18,1	0,1	18,2	26,2	36,1
Minden	14,1	4,7	18,8	19,6	20,6
Hamel	8,5	2,7	11,1	8,6	10,4
Hann.-Münden	0,1	13,8	13,9	10,0	8,0
Kassel	1,8	0,2	2,0	8,9	10,1
Mittellandkanalgebiet					
Braunschweig	19,5	9,2	28,7	41,9	59,1
Bleckenstedt-Beddingen	63,7	62,6	126,3	128,1	200,6
Hannover	41,6	10,2	51,7	75,4	57,3
Misburg	19,4	26,3	45,7	52,4	70,8
Peine	31,9	1,0	32,9	50,7	54,0
Hildesheim	10,6	37,8	48,5	36,4	33,3
Osnabrück	27,8	0,6	28,3	30,3	38,5
Westdeutsches Kanalgebiet					
Emden	82,3	200,2	282,5	341,9	277,1
Saerbeck	1,4	9,4	10,7	22,3	17,6
Münster	32,2	1,7	33,9	35,7	35,1
Brassert (Hafen der Zeche)	-	17,3	17,3	17,8	21,3
Hervest	1,9	13,2	15,1	16,9	17,9
Hamm-Bossendorf	-	30,7	30,7	26,9	34,9
Flaesheim	-	7,7	7,7	11,6	11,9
Lünen	18,7	8,0	26,7	24,0	44,8
Hamm	56,6	14,8	71,4	61,7	77,5
Ahlen	-	22,6	22,6	17,3	21,2
Dortmund	323,1	69,3	392,4	311,6	386,2
Datteln	12,3	5,8	18,1	23,6	33,8
Castrop-Rauxel	25,5	88,6	114,1	99,4	80,4
Herne	1,3	62,5	63,8	59,3	46,0
Recklinghausen	16,9	56,0	72,9	82,1	80,3
Wanne-Eickel	31,1	109,1	220,2	222,0	233,2
Gelsenkirchen	226,6	273,8	500,4	452,1	414,6
Bottrop	6,2	166,6	172,7	197,6	190,6
Essen	30,1	195,6	225,7	116,8	166,9
Oberhausen	9,5	41,3	50,8	48,4	48,2
Mülheim-Ruhr	72,3	14,7	87,0	74,9	98,1

noch: Übersicht 5

H a f e n	Ankunft	Abgang	Gesamt- um- schlag	dagegen	
				Dezember 1952	Januar 1952
Rheingebiet					
Kleve	7,0	0,7	7,6	-	12,6
Spyck	20,0	5,7	25,8	13,2	11,9
Emmerich	1,5	4,1	5,6	2,2	3,7
Wesel	50,5	1,3	51,8	48,8	45,7
Rheinberg-Ossenberg	14,0	80,6	94,6	80,7	77,5
Orsoy	2,6	59,0	61,7	55,4	57,9
Walsum	172,6	86,1	258,8	259,9	286,7
Homberg	11,9	132,5	144,4	138,7	164,1
Rheinhausen	172,8	18,5	191,3	151,5	166,4
Duisburg (Gesamthäfen) dar.: Häfen AG.	999,8 (457,0)	491,2 (298,8)	1 491,0 (755,8)	1 466,7 (801,5)	1 486,6 (853,4)
Krefeld-Uerdingen	47,7	8,2	55,9	57,2	28,6
Düsseldorf	113,9	59,7	173,6	130,4	161,9
Neuss	62,9	21,4	84,2	58,0	62,6
Leverkusen-Monheim	88,9	30,4	119,3	84,7	87,7
Köln	162,6	76,1	238,7	176,2	254,2
Wesseling	43,4	332,9	376,3	368,0	369,2
Bonn	7,4	1,0	8,4	6,6	9,2
Beuel	-	5,4	5,4	4,9	6,7
Oberkassel	61,9	1,1	62,9	39,1	51,4
Linz-Linzhausen	-	17,2	17,2	8,0	11,2
Brohl	2,3	6,2	8,5	6,5	7,0
Andernach	13,7	21,4	35,1	24,9	39,5
Neuwied	79,4	9,9	89,3	85,0	96,7
Engers	-	0,8	0,8	1,7	3,3
Bendorf	3,7	6,4	10,1	15,2	15,8
Koblenz	8,3	0,2	8,4	12,4	24,3
Oberlahnstein	36,0	28,8	64,9	45,6	32,4
Braubach	5,6	0,8	6,4	3,3	7,8
Bingen	25,1	0,9	26,0	23,8	11,7
Budenheim	10,5	50,9	61,5	39,3	57,4
Wiesbaden	56,4	15,6	72,0	62,2	116,7
Mainz	68,1	13,3	81,4	53,4	89,6
Gustavsburg	31,6	6,0	37,5	14,6	46,6
Geinsheim	24,6	0,1	24,7	25,0	33,5
Worms	17,2	5,3	22,5	21,8	26,7
Frankfurt	228,6	41,3	269,9	224,6	270,5
Offenbach	13,7	-	13,7	13,4	8,5
Hanau	26,9	9,0	35,9	29,4	45,4
Aschaffenburg	74,9	9,5	84,4	46,5	74,3
Würzburg	135,7	28,0	163,6	110,0	136,1
Bamberg	1,8	2,4	4,2	6,0	5,3
Schweinfurt	0,5	0,9	1,3	4,7	3,8
Kitzingen	1,5	4,3	5,8	7,8	7,6
Ludwigshafen	302,8	58,2	361,0	299,8	267,0
Mannheim	354,2	38,8	393,0	325,4	455,5
Karlsruhe	98,7	7,9	106,6	96,7	144,5
Kehl	23,0	32,8	55,8	53,8	2,0
Weil	6,8	4,3	11,1	10,1	14,0
Rheinfeldern	0,0	1,0	1,0	13,2	2,4
Heilbronn	185,0	63,3	248,3	201,4	206,1
Donaugebiet					
Regensburg	39,4	82,2	121,6	206,5	181,1
Passau	0,0	0,0	0,0	2,5	1,3
Wicht.Häfen insgesamt	5 469,5	3 994,4	9 463,9	8 946,7	9 575,1

Übersicht 6: Durchgangsverkehr an den Auslands- und Zonengrenzstellen im Januar 1953

a) Gesamtverkehr

(1 000 t)

Verkehrsrichtung	Alle Güter	Getreide	Mehl	Zucker	Eisen- erze	Andere Erze	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineral- öle	Steine	Sand	Kalk und Zement	Salz	Dünge- mittel	Holz	Roheisen, Rohstahl	Alt- eisen	Übrige Güter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Grenzstelle Emmerich (Niederrhein)																		
Eingang insgesamt	2 153,9	119,8	0,2	8,8	747,8	331,6	247,7	6,1	261,9	0,1	-	0,0	-	1,8	42,5	8,2	12,3	365,0
dar.: aus dem Ausland ¹⁾	1 895,7	55,3	0,0	-	743,2	331,5	223,8	6,1	165,6	0,1	-	0,0	-	1,8	33,6	5,8	11,8	317,0
int. Durchgangsverkehr	244,3	61,8	0,2	8,0	4,7	0,1	23,9	-	90,3	0,0	-	-	-	-	8,9	0,3	-	46,2
Ausgang insgesamt	1 116,4	11,5	0,7	-	-	-	425,6	1,2	37,5	29,0	144,6	26,0	40,3	157,5	2,6	13,8	4,1	222,1
dar.: nach dem Ausland ²⁾	899,7	11,2	0,7	-	-	-	338,3	0,8	33,2	28,8	144,6	25,2	39,9	100,3	2,1	12,4	4,1	158,3
int. Durchgangsverkehr	200,9	-	-	-	-	-	81,3	-	1,6	0,2	-	0,8	0,4	56,2	0,5	1,5	-	58,4
Gesamtverkehr	3 270,3	131,3	0,8	8,8	747,8	331,6	673,3	7,3	299,5	29,0	144,6	26,0	40,3	159,3	45,1	22,0	16,4	587,2
Grenzstelle Neuburgweier (Oberrhein)																		
Eingang insgesamt ³⁾	258,2	0,0	0,0	-	20,7	23,0	67,3	-	2,0	0,1	8,0	1,1	-	49,5	2,4	17,0	0,0	67,3
dar.: aus dem Ausland ¹⁾	47,4	-	-	-	3,6	21,7	0,1	-	0,3	-	-	-	-	0,2	0,6	6,4	0,0	14,6
int. Durchgangsverkehr	175,1	0,0	0,0	-	-	0,7	67,2	-	1,7	0,1	-	1,1	-	49,3	1,2	10,3	-	43,6
Ausgang insgesamt ⁴⁾	456,7	92,6	1,5	8,8	6,5	-	149,4	43,5	72,7	-	1,2	-	-	-	10,0	3,4	1,9	65,2
dar.: nach dem Ausland ²⁾	200,5	8,7	1,1	1,1	3,5	-	127,2	35,1	12,6	-	0,1	-	-	-	0,7	2,0	1,9	6,7
int. Durchgangsverkehr	219,6	74,2	0,3	7,5	2,9	-	16,6	0,1	59,0	-	1,1	-	-	-	9,4	1,3	-	47,3
Gesamtverkehr	714,9	92,6	1,5	8,8	27,1	23,0	216,7	43,5	74,7	0,1	9,1	1,1	-	49,5	12,4	20,4	1,9	132,4
Grenzstelle Passau (Donau)																		
Eingang	38,7	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	3,2	2,9	26,1	-	3,4
Ausgang	82,2	-	-	-	12,1	-	66,2	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	0,5	-	3,4
Gesamtverkehr	121,0	-	-	-	12,1	-	66,2	-	3,2	-	-	-	-	3,2	2,9	26,6	-	6,8
Zonengrenzstelle Schnackenburg (Elbe)																		
Eingang insgesamt	61,2	-	2,2	5,0	-	-	1,0	0,3	0,0	3,2	1,3	3,8	-	38,7	0,1	-	1,4	4,3
dar.: aus West-Berlin	6,0	-	2,2	-	-	-	-	-	0,0	-	0,6	-	-	0,0	-	-	1,4	1,8
aus der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	47,5	-	-	4,1	-	-	-	0,3	-	3,2	0,7	-	-	38,6	-	-	-	0,6
Ausgang insgesamt	99,7	1,6	0,3	0,8	2,4	1,5	80,3	0,6	3,4	-	0,9	1,9	-	-	-	-	-	6,0
dar.: nach West-Berlin	93,0	1,6	0,3	0,8	-	-	80,3	0,6	3,4	-	0,9	1,9	-	-	-	-	-	3,1
nach der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	1,7	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
Gesamtverkehr	160,9	1,6	2,6	5,8	2,4	1,5	81,3	0,9	3,4	3,2	2,2	5,7	-	38,7	0,1	-	1,4	10,3
Zonengrenzstelle Rügen (Mittellandkanal)																		
Eingang insgesamt	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-
dar.: aus West-Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
aus der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-
Ausgang insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: nach West-Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
nach der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-

1) In das Bundesgebiet.- 2) Aus dem Bundesgebiet.- 3) Darunter aus Häfen des Bundesgebietes nach Häfen des Bundesgebietes 30 094 t und nach ausländischen Häfen 5 546 t.-

4) Darunter nach Häfen des Bundesgebietes aus Häfen des Bundesgebietes 32 076 t und aus ausländischen Häfen 4 546 t.- 5) Einschl. des Verkehrs mit Ost-Berlin.

Übersicht 6: Durchgangsverkehr an den Auslands- und Zonengrenzstellen im Januar 1953

b) Verkehr von deutschen Schiffen

(1 000 t)

Verkehrsrichtung	Alle Güter	Getreide	Mehl	Zucker	Eisen- erze	Andere Erze	Stein- kohle	Braun- kohle	Mineral- öle	Steine	Sand	Kalk und Zement	Salz	Dünge- mittel	Holz	Roheisen, Rohstahl	Alt- eisen	Übrige Güter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
Grenzstelle Emmerich (Niederrhein)																			
Eingang insgesamt	535,7	37,2	0,0	0,8	168,7	40,5	113,5	-	75,5	-	-	-	-	-	15,0	2,9	0,5	81,1	
dar.: aus dem Ausland ¹⁾	508,5	30,9	0,0	-	168,7	40,5	113,0	-	66,1	-	-	-	-	-	14,9	0,8	-	73,5	
int. Durchgangsverkehr	14,0	3,6	-	-	-	-	0,5	-	4,0	-	-	-	-	-	0,1	-	-	5,8	
Ausgang insgesamt	249,7	9,8	-	-	-	-	109,1	0,4	7,7	1,7	-	1,3	12,7	53,2	0,5	1,7	0,0	51,8	
dar.: nach dem Ausland ²⁾	217,4	9,5	-	-	-	-	92,7	-	4,8	1,7	-	1,3	12,2	48,3	0,5	1,7	0,0	44,6	
int. Durchgangsverkehr	16,5	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	0,4	4,0	-	-	-	1,7	
Gesamtverkehr	785,5	47,0	0,0	0,8	168,7	40,5	222,6	0,4	83,2	1,7	-	1,3	12,7	53,2	15,5	4,6	0,5	132,9	
Grenzstelle Neuburgweier (Oberrhein)																			
Eingang insgesamt ³⁾	42,4	-	-	-	12,6	6,7	6,9	-	0,0	-	4,5	-	-	-	-	3,0	0,0	8,7	
dar.: aus dem Ausland ¹⁾	11,6	-	-	-	-	6,4	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	2,2	0,0	2,9	
int. Durchgangsverkehr	8,6	-	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	1,2	
Ausgang insgesamt ⁴⁾	79,3	12,8	0,1	0,1	1,0	-	27,0	15,4	6,2	-	-	-	-	-	0,8	0,9	-	14,9	
dar.: nach dem Ausland ²⁾	40,1	2,0	-	0,1	0,9	-	22,9	7,2	2,5	-	-	-	-	-	0,5	0,8	-	3,2	
int. Durchgangsverkehr	14,0	4,4	-	-	0,0	-	0,5	-	3,7	-	-	-	-	-	0,3	0,1	-	5,0	
Gesamtverkehr	121,7	12,8	0,1	0,1	13,7	6,7	33,9	15,4	6,2	-	4,5	-	-	-	0,8	3,9	0,0	23,6	
Grenzstelle Passau (Donau)																			
Eingang	10,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,3	-	1,0	
Ausgang	15,2	-	-	-	4,6	-	10,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
Gesamtverkehr	25,5	-	-	-	4,6	-	10,3	-	-	-	-	-	-	-	-	9,3	-	1,2	
Zonengrenzstelle Schnackenburg (Elbe)																			
Eingang insgesamt	27,2	-	2,2	1,0	-	-	-	-	0,0	1,8	0,6	-	-	18,0	-	-	1,3	2,4	
dar.: aus West-Berlin	5,8	-	2,2	-	-	-	-	-	0,0	-	0,6	-	-	0,0	-	-	1,3	1,8	
aus der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	21,4	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	17,9	-	-	-	0,6	
Ausgang insgesamt	84,6	1,6	0,3	0,8	-	0,7	71,4	0,4	3,4	-	0,9	1,9	-	-	-	-	-	3,1	
dar.: nach West-Berlin	83,9	1,6	0,3	0,8	-	-	71,4	0,4	3,4	-	0,9	1,9	-	-	-	-	-	3,1	
nach der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	0,7	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gesamtverkehr	111,8	1,6	2,5	1,8	-	0,7	71,4	0,4	3,4	1,8	1,5	1,9	-	18,0	-	-	1,3	5,5	
Zonengrenzstelle Rühn (Mittellandkanal)																			
Eingang insgesamt	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-	
dar.: aus West-Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
aus der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-	
Ausgang insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
dar.: nach West-Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
nach der sowj. Bes. Zone ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gesamtverkehr	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,2	-	-	-	-	

1) In das Bundesgebiet.- 2) Aus dem Bundesgebiet.- 3) Darunter aus Häfen des Bundesgebietes nach Häfen des Bundesgebietes 21 972 t und nach ausländischen Häfen 295 t.-

4) Darunter nach Häfen des Bundesgebietes aus Häfen des Bundesgebietes 24 676 t und aus ausländischen Häfen 496 t.- 5) Einschl. des Verkehrs mit Ost-Berlin.

Übersicht 7: Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Januar 1953

Schleuse	Verkehrs- Richtung	Durchgegangene Güter in Tonnen			
		Ins- gesamt	Getreide	Erze	Kohle
Lauenburg	von der Elbe	41 985	6 447	2 049	25 842
	zur Elbe	41 092	1 742	410	239
	Insgesamt	83 077	8 196	2 459	26 081
Anderten	nach Osten	153 149	6 977	7 311	132 451
	" Westen	131 579	10 594	41 404	850
	Insgesamt	284 728	17 571	48 715	133 301
Minden	von der Weser	40 654	22 493	2 738	5 778
	zur Weser	91 164	2 007	4 104	45 200
	Insgesamt	131 818	24 500	6 842	50 978
Bremen	zu Berg	71 867	24 009	8 915	28 564
	" Tal	111 801	140	995	15 723
	Insgesamt	183 668	24 149	9 910	44 292
Oldenburg	von der Weser	90 766	41 171	6 917	7 005
	zur Weser	48 321	-	409	34 730
	Insgesamt	139 087	41 171	7 326	41 735
Herbrum	zu Berg	217 880	52 359	153 806	2 494
	" Tal	109 533	76	154	79 549
	Insgesamt	327 413	52 435	153 960	82 043
Münster	aus Richtung Emden	285 689	75 853	146 011	6 877
	nach Richtung Emden	193 496	-	154	141 044
	vom Mittellandkanal	168 792	29 149	59 445	705
	zum Mittellandkanal	232 620	53	-	208 572
	Insgesamt	880 597	105 055	205 610	357 198
Datteln	nach Osten	327 098	3 293	56 300	53 971
	" Westen	115 094	39 944	1 066	9 133
	Insgesamt	442 192	43 237	57 366	63 104
Friedrichsfeld	vom Rhein:aus Richtung Berg	113 919	-	1 765	18 481
	" " Tal	182 498	1 658	56 200	9 166
	zum Rhein:in Richtung Berg	99 625	39 048	910	34 894
	" " Tal	55 143	500	-	10 649
	Insgesamt	451 185	41 206	58 875	73 190
Schleuse VII	nach Osten	233 648	433	15 650	160 051
	" Westen	294 420	50 613	65 383	62 090
	Insgesamt	528 068	51 046	81 033	222 141
Schleuse I und Ruhrsleuse	vom Rhein:aus Richtung Berg	129 400	412	30 953	3 549
	" " Tal	270 259	248	145 500	15 432
	zum Rhein:in Richtung Berg	590 069	51 265	40 819	410 311
	" " Tal	354 057	-	10 074	261 328
	Insgesamt	1 343 785	51 925	227 346	690 620
Niederlahnstein	vom Rhein:aus Richtung Berg	634	-	-	507
	" " Tal	1 621	-	-	1 106
	in Richtung Berg	29 947	-	-	-
	" " Tal	148	-	-	-
	Insgesamt	32 350	-	-	1 613
Kostheim	vom Rhein:aus Richtung Berg	22 270	-	-	116
	" " Tal	463 738	9 609	11 945	356 416
	zum Rhein:in Richtung Berg	14 539	8 113	-	-
	" " Tal	75 336	4 766	7 186	1 024
	Insgesamt	575 883	22 488	19 131	357 556
Feudenheim	vom Rhein:aus Richtung Berg	13 150	-	-	-
	" " Tal	188 312	10 392	981	136 358
	zum Rhein: in Richtung Berg	2 745	-	-	-
	" " Tal	70 966	1 736	605	-
	Insgesamt	275 173	12 128	1 586	136 358